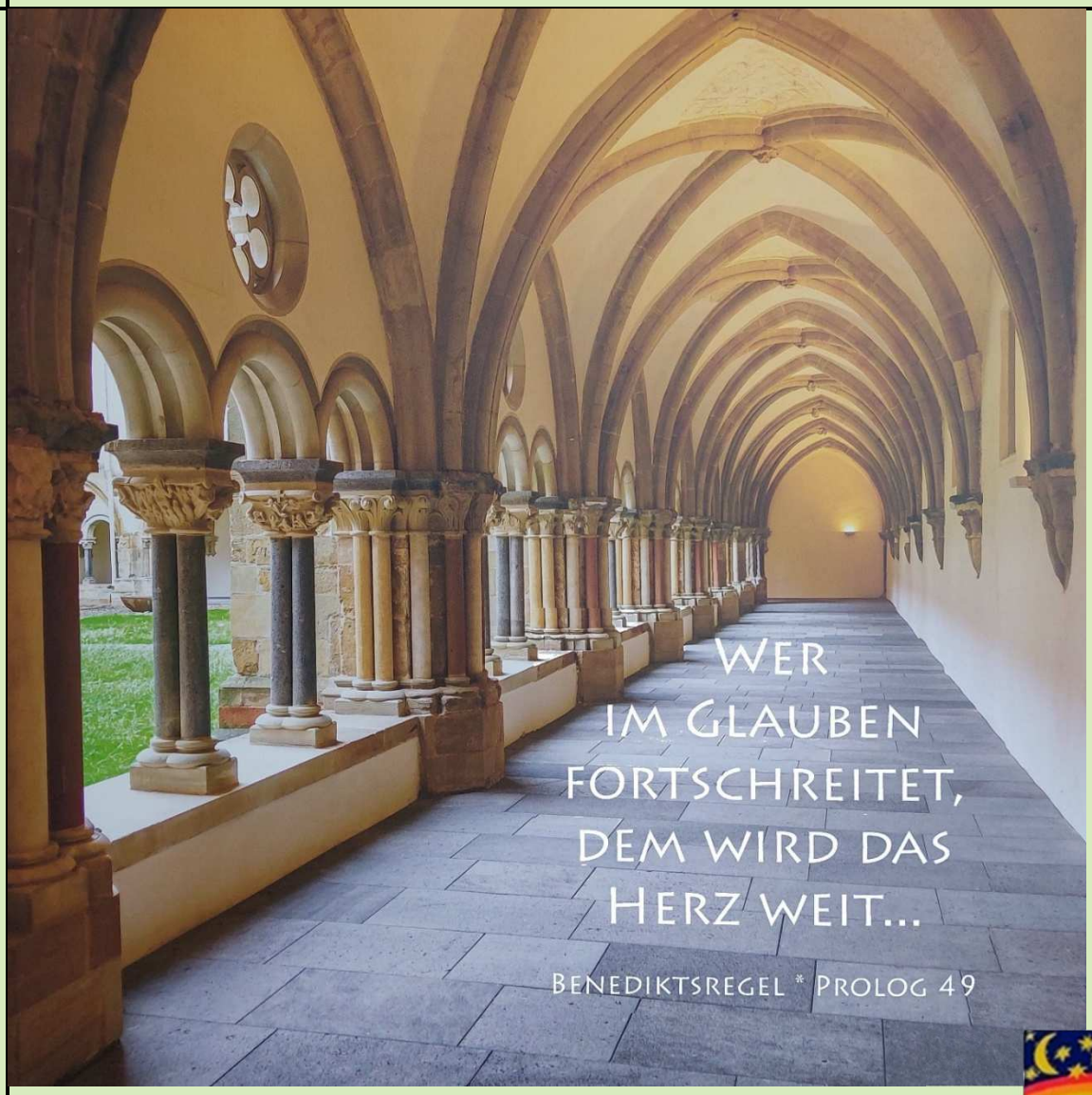
Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Koblenz-Karthause

Juni bis August 2022

www.ev-kirche-karthause.de



Kinderkirche beginnt am Sa., 2. Juli, 10 Uhr > S. 8

Anmeldung zum Konfirmationsunterricht > S. 9

Dreifaltigkeitssonntag am 12. Juni
Festgottesdienst mit dem Singkreis > S. 6

Neuer Flügel für die Gemeinde > S. 12

Nach dem Gottesdienst: **Tee und Kaffee im Freien:** > S. 5

Inhalt:

1 Titelbild: Kreuzgang des Klosters St. Matthias in Trier
2 Inhalt | Impressum
3 Andacht
5 Corona-Schutzmaßnahmen | Tee und Kaffee | Kapelle geöffnet
6 Gottesdienste Juni bis August
7 Gottesdienste in der Geschw. de Haye‘schen Stiftung
8 Gottesdienste im Internet | Kinderkirche öffnet wieder
Gottesdienst mit der Jugendband
9 Anmeldung zum Konfirmandenunterricht
Begrüßungsgottesdienst | Beginn des Unterrichtes
10 Einkehrzeit für Jungs
12 Ein neuer Flügel
13 Männerkreis
14 Förderverein Chormusik
15 Lesezeit. Der Dienstagstreff wird zum Donnerstagstreff
Kurz notiert
16 Karthause Aktiv
17 Freude und Leid
18 Pfadfinder | Bilder aus dem Leben der Pfadfinder
20 Wir sind zu erreichen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 31.7.
Die Redaktion weist darauf hin, dass sie sich vorbehalten muss, Beiträge sinnwahrend zu kürzen (Mail: koblenz-karthause@ekir.de).

Impressum: Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause.
V.i.S.d.P.: Christian Schönig, Öffentlichkeitsbeauftragter
Redaktion: Christian Schönig, R.-D. Gregorius, Jeanette Rüchardt

Fotos, wo nicht anders vermerkt: privat

MEINE SEELE DÜRSTET NACH GOTT,
NACH DEM LEBENDIGEN GOTT. Psalm 42,3

Liebe Gemeinde,
für den Sommer, für den Urlaub, haben wir Hoffnungen. Wir erwarten eine „gute Zeit“, eine „Auszeit“. Mag sein, dass wir im Stress und den Herausforderungen des Schulalltages, des Berufsalltages, auch des Alltages im Rentenalter, „zu nichts kommen“. Wenn alles erledigt und geschafft ist, was erledigt und getan werden muss, ist die Kraft verbraucht. Schon lange hatten wir keine Zeit mehr „für uns selbst“. Mag sein, dass wir uns gelegentlich zerstreuen, aber erholen tun wir uns nicht. Kein tiefer Atemzug der Seele, kein Innehalten, kein beglückendes bei sich selber Sein, kein Beten oder Schweigen vor Gott.
Und wenn dann plötzlich die Mobilität, die Schaffenskraft wegfällt, wenn der Kalender leer ist, wenn wir alt oder krank sind, wenn wir uns durch die Tage quälen, auch dann finden wir oft nicht zu uns selbst und nicht zu Gott. Es ist ein gefährlicher Irrtum, zu erwarten, dass Gott einfach so die Räume und Zeiten ausfüllt, die wir nicht mehr füllen können. Es ist ein Irrtum, zu meinen, wir würden es genießen, endlich Zeit mit uns selbst zu haben, wenn wir das, was uns jetzt zu viel ist nicht mehr müssen und nicht mehr können. Und wieder: kein tiefer Atemzug der Seele, kein Innehalten, kein beglückendes bei sich selber Sein, kein Beten oder Schweigen vor Gott.
Dieselbe Verlorenheit, einmal wegen zu viel Arbeit und zu viel Aktivität, das andere Mal wegen des Mangels an Arbeit und Beweglichkeit. Wir finden nicht die Mitte und nicht in die Tiefe. Unsere Lebendigkeit ist eingeschränkt. Es taucht drohend der Gedanke auf, wir hätten unser Leben nicht gelebt.
Ein Therapeut würde diese Situation mit uns anschauen, um mit uns und in uns nach Ansatzpunkten neuer Lebendigkeit zu

suchen. Auch gute Seelsorger tun dies, aber sie können mehr tun. Wir können neue Lebendigkeit bei Gott und in Gott suchen. Die Bibel spricht oft vom lebendigen, vom wahren, vom ewigen Gott, um ihn abzugrenzen von den falschen Göttern, den Götzen, die Menschen sich machen. Ich erinnere mich an meinen Religionsunterricht auf dem Gymnasium: Da ging es um ‚dein Gottesbild' und um ‚mein Gottesbild'. Da wurden wir angeleitet, mit Kreativität unser Gottesbild zu finden. Mag sein, dass wir das eine Mal dabei einem selbstgemachten Götzen aufgesessen sind, das andere Mal uns dem von Gott in uns gelegten Bild seiner selbst näherten. Über die Jahrzehnte habe ich bei mir und anderen gesehen, wie die Kreativität, mir ‚meinen' Gott vorzustellen, wegfällt, mal durch Stress, mal durch Leid, mal durch Erschöpfung meiner kreativen Kraft. Die Rede der Heiligen Schrift vom lebendigen Gott leuchtet mir neu auf: Ja, er ist lebendig. Ja, ER hat UNS geschaffen, wir müssen ihn nicht erschaffen. Was für eine Befreiung und Entlastung! Ich spüre meine Sehnsucht nach Gott, möchte das Bild des lebendigen Gottes entdecken, in mir und außerhalb meiner selbst. Ich lasse diese Sehnsucht zu und gebe ihr Raum und warte. Den Urlaub will ich nutzen, nicht nur, um mich zu zerstreuen, sondern um mich wirklich zu erholen und zu warten auf den, der lebendiger ist, als ich es bin.

GOTT SCHUF DEN MENSCHEN ZU SEINEM BILDE, ZUM BILDE GOTTES SCHUF ER IHN. *1. Mose 1,27*

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer R.-D. Gregorius

Corona-Schutzmaßnahmen
im Dreifaltigkeitshaus

Bis auf weiteres gilt in unseren Gottesdiensten noch die Maskenpflicht (FFP2 Maske oder medizinische Maske).

Schritte zur Normalität:

Bei gutem Wetter: Tee und Kaffee im Freien

Nach dem Gottesdienst sind Sie bei gutem Wetter eingeladen, im Freien und im Schatten des Sonnenschirms auch ohne Maske miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei bieten wir Ihnen Tee, Kaffee oder Wasser an.

Über die tagesaktuellen Corona Schutzmaßnahmen informieren Sie sich bitte über unserer Homepage: ev-kirche-karthause.de. Es ist auch möglich, zu den Geschäftszeiten im Sekretariat unter 0261/4040334 anzurufen.

■ Die Kapelle ist geöffnet

Die Kapelle ist geöffnet für Stille und Gebet bei allen Veranstaltungen im Haus und zusätzlich mittwochs und freitags von 10 – 12 Uhr.
Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie sich einen Moment der Stille und Ruhe. Sie können ein Gebet sprechen und, wenn sie möchten, eine Kerze aufstellen. Schließen Sie die Tür, solange Sie in der Kapelle sind, lassen Sie die Tür offen, wenn Sie die Kapelle wieder verlassen.

Gottesdienste Juni bis August

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod. *Hoheslied 8,6*	
	Dreifaltigkeitshaus 10.30 Uhr
5. Juni **Pfingstsonntag**	Pfr. Gregorius **Gottesdienst mit Mahlfeier** *
6. Juni **Pfingstmontag**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
12. Juni **Fest der Heiligen Dreifaltigkeit (Trinitatis)**	Pfr. Gregorius **Festgottesdienst mit Mahlfeier** mit dem Singkreis
19. Juni **Erster Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
26. Juni **Zweiter Sonntag nach Trinitatis**	David Rauhut **Gottesdienst**
Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. *Psalm 42,3*	
3. Juli **Dritter Sonntag nach Trinitatis**	Pfr. Gregorius **Gottesdienst** Begrüßung der neuen Konfirmanden
10. Juli **Vierter Sonntag nach Trinitatis**	Pfr. Schlenzig **Gottesdienst mit Mahlfeier** *

17. Juli **Fünfter Sonntag nach Trinitatis**	Pfr. Gregorius mit Jugendband **Konfirmation** 10 Uhr | 12 Uhr
24. Juli **Sechster Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
31. Juli **Siebter Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde zu richten. *1.Chronik 16,33.*	
7. August **Achter Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
14. August **Neunter Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
21. August **Zehnter Sonntag nach Trinitatis**	Pfrin. Rückert-Saur **Gottesdienst**
28. August **Elfter Sonntag nach Trinitatis**	Pfr. Gregorius **Gottesdienst**

* Gottesdienst in heller Amtstracht

■ Gottesdienste in der Geschw. de Haye'schen Stiftung

Fr. 24.6.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 29.7.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 26.8.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius

■ Gottesdienste und Andachten im Internet

finden Sie auf unserer Homepage:
ev-kirche-karthause.de

Sie können alle seit März 2020 erstellten Gottesdienste und Andachten auch jetzt noch aufrufen. Zum Beispiel die Ostergeschichte, erzählt für Kinder und Erwachsene:
ev-kirche-karthause.de/gottesdienst/online

Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, werden Sie benachrichtigt, sobald ein neuer Gottesdienst eingestellt wird. Schreiben Sie eine Mail an Pfr. Gregorius: ralf-dieter.gregorius@ekir.de

■ Am 2. Juli öffnet die Kinderkirche wieder ihre Türen

Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen zum Spielen, zum Singen mit Matthäus Huth, zum Basteln, zu einem gemeinsamen Imbiss, einer biblischen Geschichte und einer Andacht. Wir beginnen um 10 Uhr und enden um 12 Uhr.

Ihre Fragen beantwortet gerne:
Pfr. Gregorius 0261 54625 | ralf-dieter.gregorius@ekir.de

■ Gottesdienst mit Jugendband

Am **Sonntag, den 17. Juli** gestaltet unsere Jugendband den Gottesdienst.

■ Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien beginnt wieder der kirchliche Unterricht für Jugendliche, die im Jahr 2009 oder später geboren sind. Der Konfirmandenunterricht findet wöchentlich dienstags zwischen 15 und 17 Uhr statt und dauert jeweils eine Stunde. Die Größe der Gruppe kann es nötig machen, zwei Gruppen vorzusehen.

Bitte melden Sie ihre Kinder bereits jetzt an:

Auf unserer Homepage finden Sie das **Anmeldeformular**:
ev-kirche-karthause.de/unsere-dienste/konfirmation/

Gerne schicken wir es ihnen auch per Post zu.
Bitte teilen Sie unserer Sekretärin Frau Kröll per Telefon oder Mail Ihre Adresse mit. Tel.: 0261 4040334
Mail: marion.kroell@ekir.de

Ihre **Fragen** beantwortet gerne:
Pfr. Gregorius Tel: 0261 54625
Mail: ralf-dieter.gregorius@ekir.de

Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, den 3. Juli

Am Sonntag, den 3. Juli laden wir Eltern und Konfirmanden zu einem **Begrüßungsgottesdienst** um 10.30 Uhr ins Dreifaltigkeitshaus ein. Bitte nehmen Sie sich dafür Zeit. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir über Fragen, die den Unterricht betreffen, sprechen. Sie können auch dann noch vor Ort die Anmeldung ausfüllen.

Beginn des Unterrichtes: 6. September

Der **wöchentliche Unterricht** beginnt nach den Sommerferien am Dienstag, den 6. September um 15 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

Einkehrtage für Jungs in der Abtei St. Matthias, Trier

KOMPLET III
(vom Sion)

Bekenntnis

V Gepriesen seist du, Herr, am Tage,
gepriesen seist du in der Nacht.

A Gepriesen seist du, wenn wir schlafen,
gepriesen seist du, wenn wir wachen.

V Höre, Israel, der Herr ist unser Gott,
der Herr allein.

A Gepriesen sei sein Name
und die Herrlichkeit seines Reiches
immer und ewig.

V Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben
von ganzem Herzen und ganzer Seele,
mit all deiner Kraft und deinem ganzen Denken.

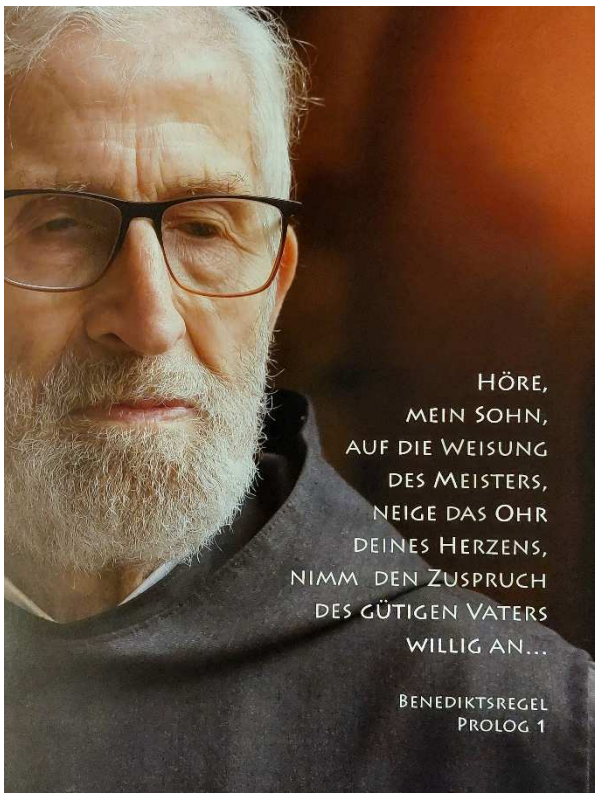
A Und deinen Nächsten sollst du lieben
wie dich selbst.

– Stille zur Besinnung –

Was uns bewegt und beeindruckt hat. ist mit Worten schwer zu beschreiben:

Der Ort:
Kirche, Kloster, Garten

Schweigen und Beten:
in der Kirche, in der Krypta

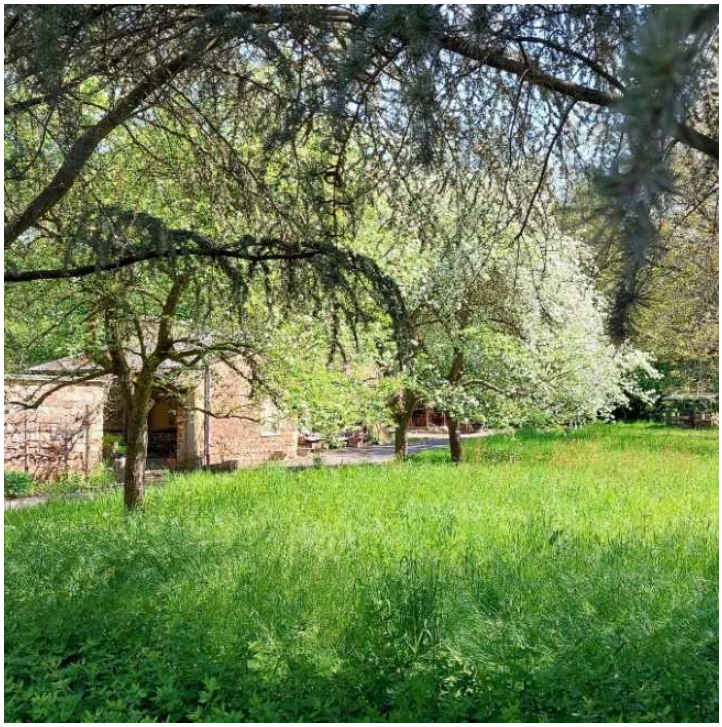


Gespräch:

am Tisch im Refektorium, im Bibelgesprächskreis, im Garten, im Kreuzgang

Begegnungen:

in der Gruppe und mit den Brüdern des Klosters



Die blühende Natur:

Im Klostergarten gibt es viele Obst- und Nussbäume, tiefergelegte Gemüsebeete, Blumen, verschlungene Wege, Mauern und Winkel und viel Wildnis.

Nicht nur für gestresste Erwachsene ein guter Ort, um zur Ruhe, zu sich selbst und zu Gott zu finden!

■ Ein neuer Flügel

„Die Musik ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes, sie vertreibt den Teufel und macht die Menschen fröhlich“.

Ganz im Sinne dieses Zitats von Martin Luther spielt in unserem Gemeindeleben Musik eine sehr wichtige Rolle. Nicht nur unsere Stimmen, die natürlichsten Instrumente schlechthin, sondern vielerlei Musikinstrumente mit unterschiedlichsten Klangmöglichkeiten bereichern unsere sonntägliche Gottesdienstkultur. Neben der Orgel und mobilen Instrumenten wie Keyboard, Bass Gitarre und Schlagzeug gehört seit etwa fünfzehn Jahren auch ein stattlicher schwarzer Flügel mit schönen gedrechselten Füßen zur festen Ausstattung unseres Kirchenraumes. Zu einem eher symbolischen Preis war das Instrument damals dankenswerterweise von Familie Opp an die Gemeinde übereignet worden und hat seitdem viele gute Dienste getan. In zahlreichen Gottesdiensten kam der Flügel zum Einsatz und bei zahlreichen Konzerten des Fördervereins Chormusik entlockten Herr Hahn und andere Pianisten ihm über die Jahre immer wieder beeindruckende Klänge mit Musik unterschiedlichster Stilrichtungen.

Doch die „schwarze Schönheit“, die inzwischen ein Alter von hundert Jahren erreicht haben dürfte, ist leider zunehmend „müde“ geworden. Das Instrument hält nur noch schlecht seine Stimmung, der Klang wird „metallischer“, und in weichen, warmen Tönen auf ihm zu spielen, wird zunehmend schwerer. So sah das Presbyterium die Zeit gekommen, sich nach einem „neuen“ gebrauchten Flügel für die Gemeinde umzusehen, und siehe da: Schneller als erhofft hat sich eine Gelegenheit aufgetan! Das Pianohaus Spengler in der Nähe von Bonn bot im Internet zu einem attraktiven Preis einen mattschwarzen Sauter-Flügel aus dem Jahrgang 1980 an. Die Klaviermanufaktur Sauter ist ein Traditionsunternehmen mit Sitz in Spaichingen und gehört, wie

auf ihrer Internetseite zu lesen ist, „zu den wenigen Klavierbauern, die alle Instrumente im eigenen Haus fertigen und sämtliche Komponenten aus Deutschland beziehen“.
Herr Rudoff und ich haben im Auftrag des Presbyteriums den angebotenen Flügel dann beim Klavierhändler vor Ort besichtigt, probegespielt und für gut befunden. In wenigen Wochen kann der Flügel nun geliefert werden und soll zum festlichen Gottesdienst an Trinitatis zum ersten Mal bei uns erklingen. Wir hoffen, dass er uns viele Jahre und Jahrzehnte begleiten wird.
Jeanette Rüchardt

■ Ev. Männerkreis Koblenz-Karthause

Der Männerkreis hat am 10. Mai wieder begonnen.

Die Vortragsveranstaltungen finden
dienstags von 10 – 12 Uhr im Dreifaltigkeitshaus statt.

14. Juni
„Weißt Du, wer ich bin?“
-Interreligiöses Lernen und interreligiöse Kompetenz-
Referent: Superintendent Rolf Stahl

28. Juni
„Sicher durch das Jahr 2022“
Referent: Karl-Heinz Jost

12. Juli
„Die Liparischen Inseln“ - Ein Reisebericht in Bildern
Referent: Carl-Heinz Krause

23. August
„Stiftung Zukunft Berlin“.
Referent: Dr. Dr. Markus Dröge

Förderverein Chormusik
der Ev. Kirchengemeinde
Koblenz-Karthause e.V.

Im September 2022 findet die **Wahl eines neuen Vorstandes** des Fördervereins im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung statt.

Wie schon im letzten Gemeindebrief bekanntgegeben, wird Herr Siegfried Hahn leider nicht mehr zur Wahl stehen. Deshalb suchen wir Kandidaten/Kandidatinnen, die sich für die Mitarbeit im Förderverein interessieren und bereit sind, Aufgaben bei der Konzertorganisation und/oder im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zu übernehmen. Herr Hahn wird dem neuen Vorstand aber dankenswerterweise weiter beratend zur Seite stehen. Interesse?

Fragen an Frau Dr. Adrian, Tel. 51834
oder dorothee.adrian@t-online.de

Zum Vormerken:
Am Samstag, den 8.10. ist das **Herbstkonzert** geplant.
Am Samstag, den 12.11. wird zum „**Podium junger Künstler**“ ins DFH eingeladen.
Am Samstag, den 4.12. soll ein **Adventskonzert** stattfinden.

Der Chor unserer Gemeinde würde sich über neue Sänger*innen freuen. Geprobt wird jeden Mittwoch von 19.45 – 21.30 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

■ Lesezeit

Der Dienstagstreff
wird zum Donnerstagstreff.

Ab 1. September treffen wir uns jeweils am ersten Donnerstag des Monats von 15 – 17 Uhr

Der Wechsel auf den Donnerstag hat einen Grund. An Dienstagnachmittagen findet der Konfirmandenunterricht statt, der aus rechtlichen Gründen nicht verlegt werden kann. Nach Absprache zwischen der Schulbehörde und den Kirchen müssen Jugendliche an diesem Nachmittag für den kirchlichen Unterricht vom schulischen Unterricht freigestellt werden. Der kirchliche Unterricht und die Lesezeit können aber wegen der räumlichen Gegebenheiten des DFH nicht genügend Abstand zueinander halten, um gegenseitige Störungen zu vermeiden und in den Gruppen selbst auch weiter coronagerecht zu agieren.
Dr. Dorothee Adrian

■ Kurz notiert

Musikfreunde St. Beatus

Das Frühjahrskonzert der Musikfreunde St. Beatus findet am Sonntag, den 26. Juni 2022 um 16 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Koblenz-Karthause statt.

Chor

Die Chorproben finden wieder statt. Der Chor unserer Gemeinde würde sich über neue Sänger*innen freuen. Geprobt wird jeden Mittwoch von 19.45 – 21.30 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis findet wieder mittwochs
von 15 bis 17 Uhr statt.

■ Karthause Aktiv

Osterüberraschung für die Senioren auf der Karthause!

Wie schon in den vergangenen Jahren, haben auch in diesem Jahr die ehrenamtlichen Mitarbeiter von Karthause Aktiv vor den Osterfeiertagen dank großer Unterstützung durch den Rewe-Einkaufsmarkt auf der Karthause an 80 Seniorinnen und Senioren, unter ihnen auch viele Teilnehmer unseres jährlichen „Urlaubs ohne Koffer“, eine bunt gefüllte Ostertüte überbracht. Alle Beschenkten freuten sich über die schöne Geste und bedankten sich ganz herzlich.

In diesem Jahr möchten wir nach einer zweijährigen Pause unseren „Urlaub ohne Koffer“ am 21. und 22. September anbieten. Der dritte Tag findet am 26. Oktober statt.

Pandemiebedingt haben wir uns entschlossen, die normalerweise über drei Tage dauernde Veranstaltung zu teilen. Näheres werden wir frühzeitig bekannt geben. *Marione Bauer*

■ Freude und Leid

Nur in der gedruckten Ausgabe

■ Pfadfinder in der Simmerner Straße 95 | Stamm Heinrich von Plauen

www.ev-kirche-karthause.de/pfadfinder.htm
www.schildmatt.de | www.heinrich-von-plauen.de

Gruppen und Ansprechpartner:

Mädchen von 12 bis 13 Jahren
Mo. 16:45 bis 17:45 Uhr
Sippenname: Tawakoni
►Julia Loch (0157/52999981)

Mädchen von 14 bis 15 Jahren
Mo. 17:30 bis 18:30 Uhr
Sippenname: Yuki
►Luca Goßlau
(0151/68161166)
E-Mail: lucagosslau@gmail.com

Jungen von 14 bis 16 Jahren
Mo. 17:45 bis 18:45 Uhr
Sippenname: Kiowa
►Lukas Otte
E-Mail: lukasotte97@web.de

Jungen von 12 bis 13 Jahren
Di. 17:45 bis 18:45 Uhr
Sippenname: Vandalen
►Moritz Dobbertin
(0151/57620521)

Mädchen und Jungen von 6 bis 10 Jahren
Mi. ab 17 Uhr
Sippenname: Assiniboin
►Max Kremer
(0178/5287618)

Jungen von 10 bis 12 Jahren
Mi. 17 bis 18 Uhr
Sippenname: Mattapony
►Damian Otto
(0176/95574290)
►Thomas Euteneuer
(0157/30206765)

Mädchen von 12 bis 13 Jahren
Fr. 18:15 bis 19:15 Uhr,
Sippenname: Kohani
►Julian Vogel
(0157/59384337)

Mädchen von 10 bis 12 Jahren
Do. 18 bis 19 Uhr,
Sippenname: Sayana
►Maria Alvarez
(0157/71447723)
►Luc van den Bergh
(0176/24137606)

Jungen und Mädchen ab 16 Jahren
Do. 18 bis 18:30 Uhr

Sippenführerrunde
►Luca Goßlau (0151/68161166)
E-Mail: lucagosslau@gmail.com
►Julian Vogel (0157/59384337)
►Luc van den Bergh
(0176/24137600)

Aus dem Leben der Pfadfinder:

Zeltlager

In den Vogesen: Die Schildmatt

Wir sind zu erreichen www.ev-kirche-karthause.de

Bezirk I Ostkarthause, Altkarthause und Waldesch **Pfarrer Gregorius**
Wittenberger Str. 1, ✆ **0261/54625**
ralf-dieter.gregorius@ekir.de

Bezirkshelferinnen im Dreifaltigkeitshaus ✆ 0261/52160
Mittwoch 10-12 Uhr **Heike Krüger**
Freitag 10-12 Uhr **Julia Edel**

Bezirk II Westkarthause (Flugfeld) und Lay **Pfarrerin Rückert-Saur**,
Simmerner Str. 91, ✆ **0261/57428**
Sprechstunde nach Vereinbarung.
Am besten erreichbar zwischen 14.30 und 15 Uhr (außer donnerstags)

Küster Bernd Federhenn
✆ 0261/9523811 (außer freitags)

Kindergarten „Arche Noah“
Leitung: Frau Erika Niesen
Gothaer Str. 19, ✆ 0261/52393

Kindergarten „Spatzennest“
Leitung: Frau Kathrin Häfner
Simmerner Str. 95, ✆ 0261/50040823
oder 0261/87670736

Chorleiterin Annette Rohland,
✆ 0261/805319

Förderverein Chormusik
Dr. Dorothee Adrian, ✆ 0261/51834
IBAN: DE91 5705 0120 0100 4944 26

Leiter Jugendband und Singkreis
Matthäus Huth ✆ 0151/10479063

Karthause Aktiv
Di. und Do. 15-17 Uhr, ✆ 0261/52160

Dreifaltigkeitshaus
Gothaer Str. 21, 56075 Koblenz,
Das Haus ist geschlossen. Wir sind aber telefonisch erreichbar
✆ 0261/52160, Fax 9523810

Sekretariat der Gemeinde
Frau Kröll im Gemeindeamt
Moselring 2-4, 56068 Koblenz,
✆ 0261/4040334,
koblenz-karthause@ekir.de
Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr,
Do. 14-15.30 Uhr

Ev. Krankenhausseelsorge
Pfarrer Pietsch, ✆ 0261/4992074
oder 02606/1258
Pfarrerin Iversen-Hellkamp,
✆ 0261/1377160 oder 0261/1371324

Diakonisches Werk
„DiakoniepunktBodelschwingh“
✆ 0261/98857010

Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen,
Mainzer Str. 73, ✆ 0261/9156125

Schuldnerberatung
Mainzer Str. 88, ✆ 0261/133480

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung
Terminvereinbarung 0261 - 98857010

Telefonseelsorge
✆ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0222

Sozialstation Kirche unterwegs
Koblenz gGmbH, ✆ 0261/922205-0

Stiftung: „Zukunft unserer Gemeinde“
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB, Sparkasse Koblenz,
Kontoinhaber: Ev. Gemeindeverband Koblenz,
Verwendungszweck: „RT 32“

Essen auf Rädern
✆ 0261/869831

Konto der Kirchengemeinde
(bitte stets den Zweck angeben)
Kontoinhaber: Ev. Gemeindeverband
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB; Sparkasse Koblenz